

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 99 (1973)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bis jetzt mussten Sie für einen Wagen der 2-Liter-Klasse mehr bezahlen oder sich mit weniger begnügen.



Der neue Fiat 132

Wir haben in der 2-Liter-Klasse einen neuen Wagen eingeführt: den Fiat 132.

Er bietet Ihnen den Komfort, die Wendigkeit und die Beschleunigung, die Sie sonst nur in den teuren Wagen dieser Klasse finden können. Dies, obwohl er kaum mehr kostet als die billigsten. Zum Beweis dafür möchten wir Sie mit einigen Tatsachen bekanntmachen:

Von allen Zweilitern ist der Fiat 132 der einzige, welcher seinen Passagieren so viel Beinraum bietet (was für lange Strecken wichtig ist). Gleichzeitig hat er die kleinsten Außenmasse (was sich im Stadtverkehr angenehm auswirkt).

Der Vierzylinder-Motor von 1800 cm³ verfügt über zwei obenliegende Nockenwellen und entwickelt 105 DIN-PS. Wir haben seine effektive Leistung absichtlich unter dem Möglichen gehalten, damit Sie, selbst wenn Sie ihn hart auf die Probe stellen wollen, nie eine Überbelastung befürchten müssen. Und dennoch erreicht seine Spitze 170 km/h. Viel wichtiger scheint uns aber seine Beschleunigung, die den Konkurrenzmodellen eindeutig überlegen ist.

Servo-Scheibenbremsen wirken auf alle vier Räder des Fiat 132. Ein speziell entwickeltes Aufhängungs-System gewährt eine ruhige, ausgeglichene Fahrt und schliesst unangenehme Schaukelbewegungen aus. Die Türverstärkungen aus Stahl stehen als ein Sicherheitsmerkmal für die vielen, welche dem Fiat 132 mit auf die Fahrt gegeben wurden. Und in Sachen Umweltschutz ist die Schädlichkeit der Abgase vermindert worden.

Und schliesslich bietet der 1800 Special Ihnen dies alles für Fr. 14.400.— (serienmäßig: heizbare Heckscheibe, Tourenzähler und 5-Gang-Getriebe). Zudem haben Sie zwei weitere

Versionen: den 1600 Special zu Fr. 13.900.— (serienmäßig: heizbare Heckscheibe, Tourenzähler und 5-Gang-Getriebe), den 1600 zu Fr. 12.800.— (heizbare Heckscheibe). Pauschal für Transport und Lieferung Fr. 50.—. Sava finanziert zeitgemäß.



Er bietet mehr Beinraum für die Passagiere als irgend ein anderer Wagen seiner Klasse.

Zusammenfassend bringt Ihnen der Fiat 132 jene Vorteile, die Sie von einem grossen Wagen erwarten, zusammen mit denjenigen, die Sie an einem kleinen Wagen schätzen. Wohl ist der Fiat 132 aus der Sicht der Kategorie heraus neu für uns. Die Erfahrung, die in ihm steckt, ist jedoch dieselbe, die auch in den anderen Fiat-Modellen zu finden ist.

Die Fiat-Vertreter laden Sie gerne zu einer Probefahrt ein.

F/I/A/T